

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

12 (12.1.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 12. Zweites Blatt.

Samstag den 12. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 3288. II. Den Rheinhafen bei Karlsruhe, hier das Betreten des Eises betreffend.

In den letzten Tagen werden die Eisflächen auf den verschiedenen Becken des neuen Karlsruher Rheinhafens und auf dem Stichkanal zum Rhein von Schlittschuhläufern und sonstigen Besuchern der Hafenanlagen mehrfach betreten. Die Eisbede ist indessen nicht überall genügend stark und es finden sich namentlich da, wo ein Zulauf des Grundwassers stattfindet, unsichere Stellen, welche nicht immer auf der Oberfläche erkennbar sind. Das Betreten des Eises ist somit bei einer Wassertiefe von 3 m nicht ungefährlich.

Wir sehen uns daher veranlaßt, das Betreten der Eisfläche zu verbieten.

Zuwiderhandlungen haben Bestrafung auf Grund des §. 108 Bff. 5 B.St.G.B. zur Folge.

Karlsruhe, den 10. Januar 1901.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit Ecuador.

Von jetzt ab können Postpakete ohne Wertangabe bis 5 kg nach Ecuador über Hamburg (auf dem directen Seewege mit deutschen Schiffen) zur Beförderung gelangen. Die Gebühren betragen für Pakete bis 1 kg 2 M. 40 P., für Pakete über 1 bis 5 kg 3 M. 20 P.

Ueber die näheren Bedingungen ertheilen die Postanstalten auf Wunsch Auskunft.

Berlin W., 31. Dezember 1900.

Der Staatssekretär des Reichspostamts.

von Bobbierst.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Montag den 14. Januar 1901, Abends 8 1/2 Uhr,
im grossen Eintrachtssaale

Vortrag

des Herrn Carl Tanera, Hauptmann und Schriftsteller, Berlin,
über: **Von Singapore, Shanghai nach Deutsch-China.**

Eintrittskarten für Nichtmitglieder à Mk. 1.50 sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Hugo Kuntz, Hans Schmidt, sowie Abends an der Kasse zu haben. 21.

Zwangsbannung für das Schneiderhandwerk in Karlsruhe.

Wir benachrichtigen hiermit unsere Mitglieder, daß die Rechnung vom verfloßenen Jahre, sowie der Haushaltsplan für dieses Jahr bei unserem Obermeister, Kaiserstraße 149, eine Treppe hoch, zur Einsichtnahme während 14 Tagen aufliegen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1901.

Der Vorstand.

Liquidations-Ausverkauf

der Firma **Carletti & Höfle** i. Sig. hier,
Kaiserstraße 199 a.

Derselbe umfaßt:

Glacé- u. Stoff-Handschuhe aller Art, Herrenwäsche, Cravatten, Busennadeln, Brust- und Manschetten-Knöpfe, Hosenträger etc.,

welche zu bedeutend reducirten Preisen abgegeben werden.

Der Liquidator:

Carl Burger.

Hardtstiftung. Dankagung.

Von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelmin von Baden wurde der Hardtstiftung ein Geschenk von 20 M. alljährig zugewendet, wofür wir unseren ehrfurchtsvollen Dank aussprechen.

Der Verwaltungsrat.

Maschinenschreiberin.

21. Eine geübte Maschinenschreiberin wird zu dauernder Verwendung gesucht. Bewerberinnen, die der Stenographie, System Gabelsberger, kundig sind, werden bevorzugt.

Schriftliche Meldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche an die Expedition der Großb. Polizeidirektion, Schloßplatz 2.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 14. Januar 1901, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Hause Nr. 65 der Durlacher Allee gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Buffet, 1 Kleiderständer, 1 Bandschaft, 1 Ladenschiff, 1 Bureauisch, 2 zweirädrige Wagen, 3 Hobelbänke, 19 Werkzeugschuppen mit Zimmermannswerkzeug, eine größere Parthie Schaalbienen, Abfallholz, eichene Bauhölzer, Rabmenschenkel, Latten, 10 Zimmermannshöcker, 1 Schloßstein, Schlauchbienen, eichene Dielen, 1 Kolladen, 1 Flaschenzug u. A.

Karlsruhe, den 10. Januar 1901.

Jester, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 14. Januar 1901, Vormittags 11 Uhr, versteigere ich im Schloßhaus, Durlacher Allee hier, im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 5 Hunde.

Karlsruhe, den 10. Januar 1901.

Kummer, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

21. Friedrichsthal.

Holzversteigerung.

Das Großb. Hoffort u. Jagdamt Friedrichsthal versteigert:

1. Am Mittwoch, 16. d. M., Früh 9 Uhr, auf dem Rathhause in Friedrichsthal: aus den „Schreder Eichen“ und dem „Lindacker“ 488 Eichen I. bis V. Kl. und 62 Stück Roth- u. Hainbuchen.

Hofsäger Schäffer in Stutensee fertigt Auszüge.

2. Am Freitag, 18. d. M., Früh 9 Uhr, auf dem Rathhause in Vinkenheim: aus den „Schreder Eichen“ und dem „Lindacker“ 146 Stk Buchens, 76 Stk Eichen, 14 Stk Forlens- und gemischte Scheiter; 196 Stk Buchens u. gemischte Prügel; 1170 Stk Eichenholz; 8875 Buchens, eichene u. gemischte Wellen; 15 Loose Schlaagramm.

3. Am Samstag, 19. d. M., Früh 9 Uhr, auf dem Rathhause in Vinkenheim: aus den „Lichten Eichen“ 539 Stk forlene Scheiter; 1800 forlene Wellen; 10 Loose unausbereitete Nadelholzstöcke und 12 Loose Schlaagramm.

Wohnung zu vermieten.

* Amalienstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen, großen Zimmern, Küche sammt allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, parterre.

Dankfagung. Hardtstiftung.

Der Hardtstiftung sind noch folgende Beibrachtsgaben zugegangen: durch Herrn Seilermeister Stolz v. A. Nüsse Wwe. 3 M., Abendgesselsch. 8 M., Jägerisch Löwenraden 11 M. 40 R. durch Herrn Oberlehrer Jäger v. Hr. Stadtrath Höpfner 20 M., C. E. 5 M., Brauereiges. vorm. R. Schrempp 10 M., Hr. Brauereibes. Alb Bring 10 M., Hr. Rfm. Roth je 5 Pfd. Reis, Gerste, Gries, Erbsen, Binsen, Avelschagen; durch Fr. Oberrechnungs Rath Woksdorff v. Fr. Partic. E. Gerhardt 7,50 m Baumwollflanell, Hr. Pfr. Ullmann 3 M., Hr. Buchholz. Kuntz 16 Exempl. gr. d. H. und kleinere Schriften, Hr. Rfm. A. Schulz 8 m Baumwollflanell, 2 m Schürzenstoff; durch Hr. Stadtmisionar Rehm v. Heimr. Gramer Nachf. 4 Schlipse, 1 Blouse, 1 Schürze, 2 Unterarmen, 3 Kragen; durch Hr. A. Streißgut von Hr. Kassier Mayer 3 M., Hr. Kaufm. Dertel 32 m Baumwollflanell, 3 Regenschirme, A. St. e. Part. Stopferei, Nadelbüchsen u. Kämme, 2 Geldbeutel; durch Herren Müller & Gräff v. Dr. A. 3 M., Hr. Dreber Weber 1 Regenschirm, 1 Damenbreit, 3 Geldbeutel; durch Hr. Stadtpf. Rapp v. Hr. Rfm. R. Bieser 4 Tragkleidchen, 1 Unterröck, 2 woll. Mützen, 3 Schürzen, 1 Pfd. Baumwolle, Hr. Rfm. Kühn 6 m Kleiderstoff, 4 m Hemdenflanell, 1 Pr. Weinkleider und verschiedene Reste; durch Hr. Stadtpf. Mühlbauer v. A. D. 20 M., E. v. B. 10 M., Hr. Priv. Schuhmacher 3 M., Firma Wolff & Sohn 4 1/2 kg Toilettenseife, Hr. Rfm. Bolander 4 m Rodstoff, 15 m Baumwollflanell, 15 m Hofenstoff; durch Hr. Stadtpf. Rohde v. Hr. Apoth. Roth 3 M., J. M. 10 M.; durch Hr. Maurerm. Fied v. Hr. Bäcker. Pfetscher 1 M. 50 R., W. Maier 1 M., Schw. Karoline 1 M., Hr. Fied 5 M.; durch Hr. Oberlehrer a. D. Maurer v. Hr. Stadtrath Willer 3 M., G. Dr. 5 M.; durch Hr. Stern v. Hr. Schlosserm. Bretzing 5 M., Hr. Benzinger 5 M., Fr. Stuppert 5 M., Hr. Prälat a. D. D. Schmidt 10 M., Fr. Krönelin 3 M., Fr. Weber 3 M., Fr. Diehr 20 M.; durch Hausvater Mayer eingegangen von Hr. Pfetsch 6 M., L. Pf. 15 M., Hr. Berth. Pfeiffer 5 M., Hr. Pfr. Nüsse 6 M., Th. C. 5 M., Hr. Rfm. Zimmermann, Mühlburg 5 M., Ung. 2 M., Hr. Kölsch son. 3 Schürzen, 6 Pr. wollene und 6 Pr. baumwollene Strümpfe, Fr. Bäcker Schmidt Wwe. 8 Pfd. Confekt, 1 Düte Schützbrod, A. u. W. D. 6 wollene Knabenmützen, 2 Pr. Handschuhe, 2 Pr. Hofenträger, Hr. Kästlein 50 Thierschupkalender, Firma Hefert & Kiefer 7,50 m Hofenstoff, 9,50 m Baumwollflanell, Hr. Rfm. P. Ziegler e. gr. Kiste Spezereiwaren, Hr. Rfm. Glafer 5 Dgd. Taschentücher, Hr. J. Weber, Mühlburg 6 Pr. Stiefel. Aus gesammelten Beiträgen v. 2 Freundinnen des Hardthauses 235 m Baumwollflanell. Für alle diese Gaben sagen wir herzlichsten Dank und bitten Gott, daß er reicher Vergeltter sein möge.

Der Verwaltungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

Friedenstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Balkon von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Hirschstraße 5 sind 2 Wohnungen (parterre und 2. Stock) von je 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10-12 und 2-5 Uhr.

Hirschstraße 69 ist im 4. Stock eine schöne, helle Wohnung von 5 Zimmern, großem Badezimmer und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Jollystraße 20 gegenüber dem Archtplatz, ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kammern und Keller, sowie der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Bad etc. auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

3.1. Kaiserstraße 11 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche mit Kochgasanlage, Keller und Mansarde, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden.

3.2. Kaiserstraße 68, am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung mit allem Zugehör, vier Treppen hoch, preiswerth zu vermieten. Näheres im Papierladen.

2.1. Kapellenstraße 56a, ohne Vis-à-vis, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Karlstraße 88 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

Karlstraße 85 ist im Hinterhaus der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

6.6. Kriegstraße 85 ist der 3. Stock bestehend in 6 Zimmern sammt reichlichem Zubehör, sofort oder auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres eben daselbst im 2. Stock oder bei Herrn Kreuzbauer, Gartenstraße 86a.

Kronenstraße 17a ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Wurstladen daselbst.

8.1. Kurvenstraße 19 im 4. Stock links sind per 1. April d. J.

3 Zimmer,

Küche, Keller u. versch. Speicher zu vermieten. Näheres durch den Wirth daselbst.

Lachnerstraße 1, nächst dem Durlacherthor, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör, Gas- und Wasserleitung per 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Luisenstraße sind im Querbau schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per 1. April, ebenso Werkstätten, gr. d. H. u. kleinere, für sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstr. 81 im 2. Stock.

3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 8, parterre, in abgeschlossenem Hause, ist eine schön eingerichtete 3 Zimmer-Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, completer Bade-Einrichtung, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher-Antheil per 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

3.1. Marienstraße 1 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts.

2.1. Marienstraße 42 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Marienstraße 83, bei der Liebfrauenkirche, ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern (Schlafzimmer dabei), Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Marienstraße 90, 3. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit geschlossenem Ofen, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Morgenstraße 89 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kochgasanlage auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91 im 1. Stock.

Rudolfstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.1. Scheffelstraße 84 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und des Trockenspeichers, auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst oder Bähringerstr. 25 im 2. Stock.

3.1. Scheffelstraße 47 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.2. Viktoriastraße 16 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Viktoriastraße 20 ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 geräumigen Zimmern und Alkov, Küche und Keller auf 1. Februar oder 1. März zu vermieten. Näheres im Laden.

5.1. Wilhelmstraße 7 ist ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

4.1. Winterstraße 80 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Yorkstraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Parquet, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5.3. Bähringerstraße 62 ist eine Treppe hoch eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche Keller und Speicher auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 97.

In ruhigem Hause ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Verandas nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 2. Stock. Auf Wunsch kann der Garten mit vermietet werden.

Waldstraße 36 im Neubau ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern (Centralheizung) nebst Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 38 im Corsettenladen.

Winterstraße 22, nahe der Ettlinger-Garten, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sowie Koch- und Leuchtgasanlage auf 1. April preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 6.4.

Wohnung zu vermieten.

Schützenstraße 16, in nächster Nähe der Ettlingerstraße, ist auf 1. April der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellern zu vermieten. Leucht- und Kochgas vorhanden. Preis M. 650.—. Alles Nähere bei E. Haas daselbst.

Gartenstraße,

schönste Lage, ist eine Bel-Etage mit 5 Zimmern, nebst großem Bade- und Schrankzimmer, Balkon, Glasveranda und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 34 im 2. Stock. Einsehen von 1/2 3-4 Uhr. *5.5.

Herrschaftswohnung

auf 1. April d. J. zu vermieten: Leopoldstraße 46, 2. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Veranda, Speise- und Badezimmer nebst sonstigem reichlichem Zugehör. Zu besichtigen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Zu vermieten

auf 1. April in sehr ruhigem Hause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Näheres Ruppurestraße 40 im Laden.

Kaiser-Allee 5,

in freier Lage, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. und 3. Stock von zusammen 8 Zimmern, Badezimmer, 2-3 Kammern, geschlossener Veranda, Keller etc. auf 1. April event. früher zu vermieten. Es kann auch Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden.

Goethestraße 39

ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigem Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf 1. April zu vermieten. *3.1.

Kriegstraße 122,

Ecke Lessingstraße, ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Balkon und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links.

12.1. Kaiserstraße 229,

Ecke Hirschstraße, ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad etc., zu vermieten. Es kann auch Stallung ganz in der Nähe mitvermietet werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Schützenstraße 91

ist eine schöne Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller, sowie Antheil am Trockenspeicher auf sofort oder 1. Februar zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Bähringerstraße 59, in der Nähe vom Marktplatz, ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller etc., ebenso ist eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche etc. auf April zu vermieten. Auskunft im 3. Stock rechts von 9-12 Uhr und 1-4 Uhr.

Zu vermieten

ein Zimmer und Küche auf sofort für monatlich 10 Mark: Rheinstraße 54.

Kaiser-Allee 41

ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Hochparterre

aus 6 Zimmern, Bad, Garten und sonst reichliches Zubehörende in feinem Hause B. Stortstraße 8 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Erbprinzenstraße 1, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 223,

Schattenseite, nächst der Hauptpost, ist der große Laden mit 3 Schaufenstern, 80 Quadratmeter Fläche, in welchem bisher ein Papier- und Wagnereingeschäft betrieben wurde, sammt Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, event. auch der daranstoßende kleine Laden auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im photograph. Atelier.

Mühlburg.

Eine schöne 3 Zimmer-Wohnung in ruhigem Hause, freier Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 24, Zimmergeschäft.

Laden.

Bähringerstraße 60, der Kronen-Apotheke gegenüber, ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, Nebenzimmer und Küche sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden zu vermieten

Markgrafenstraße 34, auch als Kontor sehr geeignet. Näheres im 1. Stock.

Amalienstraße 47

ist ein Laden mit 3 Zimmern, worunter zwei geräumige, oder 4 Zimmer ohne Laden, 2 Kellern und Speicher auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder im Hofe rechts.

Kaiserstraße 229,

Ede Stickschraube, ist ein großes Maler-Atelier mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Kohlenlagerplatz

mit Hochbahn, Gleisanschluss, der Neuzeit entsprechend, Ostendviertel, zu vermieten. Näheres bei F. Frey, Steinsägwerk, Karl-Wilhelmstraße 58-64. 40.21.

Wohnungs-Gesuch.

Zwei ruhige, ältere Leute ohne Kinder suchen auf 1. April in der Nähe der Wielandstraße eine kleine Wohnung von einem großen oder 2 kleinen Zimmern mit Küche zu mieten, Mansarde ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 277 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht

von 8-10 Zimmern - Centrum der Stadt - zwischen Marktplatz u. Stickschraube. - Gefl. Off. mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 224 erbeten.

Wohnung

von 2 Zimmern mit Küche,

in gutem Hause von alleinstehender Dame zum 1. April oder früher gesucht. Lage nur zwischen Karl-Friedrich- und Westendstraße. Offerten bittet man Friedenstraße 20 im 4. Stock abzugeben. *2.1.

Kleines Haus mit Garten,

in nächster Nähe von Karlsruhe, wird auf längere Zeit zu pachten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 275 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Laden-Gesuch.

Ein auswärtiges feines Geschäft sucht per April oder Juli in nur guter Geschäftslage westlich der Karl-Friedrichstraße einen mittelgroßen Laden mit Kontor und event. Magazin, ohne Wohnung. Offerten mit genauer Angabe über Lage, Größe und Preis unter Nr. 257 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

Eine geräumige, helle Werkstätte wird in der Altstadt auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 274 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möblirt, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Edelplatz. *5.3.

Mansardenzimmer,

belles, großes, mit Ofen, ist möblirt oder unmöblirt, an eine alleinstehende Frau sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 122, parterre links. 3.1.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Ein möblirtes Zimmer, in gutem Hause, womöglich südwestlicher Stadtheil, wird von einer Dame zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 265 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht bis 1. Februar von einer ruhigen Frau 1 größeres Zimmer oder ein kleineres mit Küche in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 284 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

ein schön möblirtes Zimmer bei alleinstehender junger Wittwe ev. mit Pension. Offerten unter Nr. 286 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gut möblirtes Zimmer,

ungekirt, mit separatem Eingang in der Weststadt von einem Beamten auf einige Tage event. für dauernd per sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 281 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension

für einen jungen Kaufmann per 15. Januar gesucht. Bedingung: Familienanschluss und strenge Aufsicht. Gefl. Offerten sofort unter Nr. 268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypotheken-Gelder.

15 000 Mark sogleich und 20 000 Mark per 1. April

sind von einem Privatmann hier auf gute II. oder III. Hypotheken auszuliehen. Offerten unter Nr. 280 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark

per sofort oder auf 1. Februar von pünktlichem Zinszahler gesucht. Sicherheit kann in einer Obligation gleichen Wertes gegeben werden. Zurückzahlung nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten unter Nr. 250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21 000 Mark

auf ein neuverbautes und ganz vermietetes Haus in der Südstadt - 60% der Schönbühl - als erstes Unterpfand bis 23. Januar zu 4 1/4% aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 266 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht: Kaiserstraße 108.

* Auf 1. Februar wird von einer Familie ohne Kinder ein Mädchen gesucht, das in Küche und Haus nicht unerfahren ist. Näheres Douglasstraße 9 im 3. Stock rechts.

*2.1. Zu einer kl. Familie findet ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen per 1. Februar Stelle. Dasselbe muss in allen häusl. Arbeiten bewandert sein und etwas kochen können: Kronenstraße 32, 1. Stock.

Per 1. Februar wird ein braves, fleißiges Mädchen für Küche und Haushalt bei hohem Lohn gesucht: Zitel 32 im Laden.

U.Sch. * Dienstpersonal aller Art

sucht und findet hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. Telefon 1293.

Verkäuferin.

Für ein Putzgeschäft wird eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Offerten unter Nr. 272 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Einfaches Fräulein zur Reisebegleitung und Pflege einer vornehmen Dame, sowie Hausdamen, Haushälterinnen, Stützen, Jungfern gesucht.

Placierungsinstitut Beck-Nebinger,

Mannheim, U. 6, 16.

Ein Fräulein,

welches das Buchfach erlernt hat und auch sonstige Arbeiten ausführen kann, wird gesucht. Dauernde Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 278 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Arbeiterinnen-Gesuch.

2.2. Tüchtige Arbeiterinnen können sogleich eintreten: Waldstraße 52. Ebenso kann ein Lehrmädchen sogleich eintreten.

Dienstmädchen

bei gutem Lohn sofort

gesucht:

Amalienstraße 25, 2 Treppen hoch. 3.3.

2.2. Eine perfekte Köchin,

welche sich allen übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen hohen Lohn sofort zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Schwertstraße 14.

T. Café-Köchin!!! Büffetdamen, Hotel-Zimmermädchen

und bessere Kellnerinnen finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch K. Tröster, Kreuzstraße 17. 3.3.

Sofort gesucht ein jüngeres

Mädchen

für die Küche. Götterdämmerung, Kaiser-Passage 56.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen, das alle häusliche Arbeiten verrichtet, sofort oder auf 15. Januar gesucht. Zu erfragen Barstraße 11, 1. Stock.

3.3. Tüchtiges Mädchen,

welches gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt, in eine kleine Familie gesucht. Sprechstunden Vormittags zwischen 11 und 1 Uhr, Nachmittags zwischen 4-5 Uhr. Näheres im Kontor des Tagbl.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein anständiges Mädchen, welches nähen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, wird wegen Erkrankung sofort oder in einigen Tagen gesucht: Waldstraße 32 im 2. Stock.

Gesucht per sofort anständiges junges, gesundes, heiteres, evang.

Fräulein

als Stütze, in's Elsass auf's Land zu 4 kleinen Kindern. Gefl. Offerten unter L. 169 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Strassburg i. E. 4.1.

Zimmermädchen-Gesuch.

Für groß. Schloss in Badenweiler werden für 1. Februar 2 gewandte Zimmermädchen gesucht. Große Figur erwünscht. Lohn 25 bis 30 Mk. monatlich, hierauf Reflektierende werden gebeten, unter Beifügung von Zeugnissabschriften und wenn möglich Photographie, Adressen unter Nr. 208 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.2.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Eine durchaus eifrige Person zur Besorgung des Ladens und Beaufsichtigung der Hausabteilung wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Lessingstraße 22 (Bäckeri.)

K. Stellen suchen:

Büchsefräulein, Verkäuferin, Privat-Zimmermädchen durch das Bureau vormals Frau Köhlenthal, Bähringerstraße 72.

Mädchen-Gesuch.

*3.3. Ein fleißiges Mädchen kann auf sogleich eintreten: Uhländstraße 19 im Laden.

Kindermädchen

in einem Kinde auf 1. Februar oder später gesucht. Näheres Amalienstraße 25a, 2. Stod.

Ein fleißiges Mädchen

für leichtere Arbeit zu sofortigem Eintritt für unsere Schriftgießerei gesucht.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

Kaufmännische Lehrstelle

auf Ostern offen. Gelegenheit zu tüchtiger Ausbildung geboten. Sofortige und steigende Vergütung. Offertenbriefe unter Nr. 75 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.5.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Behring

mit Vergütung von Monatsgehalt bei **Dreyfuss & Siegel**, Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

Lehrling

auf ein größeres Feuerversicherungsbureau gegen sofortige Vergütung gesucht. Nur Solche mit guten Schulzeugnissen wollen ihre Offerten abgeben unter Nr. 171 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203, I.

Gesuch.

Ein tüchtiger, nüchtern Fabrikfutscher, verheiratet, zu zwei Pferden auf sofort gesucht: Bannwald-Allee 40.

Ein Junge

von 14-15 Jahren zum Messerputzen in ein Restaurant gesucht. Bureau **C. Fuhr**, Kaiserstraße 183.

Reinliche Monatsfrau

kann sofort eintreten: Marktgrafenstraße 86 im 2. Stod.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein anständiges Fräulein, welches im Nähen bewandert ist, sucht Stelle als Zimmermädchen auf 1. oder 15. Februar; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Offerten unter Nr. 233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Konditor,

in allen Fächern der Konditorei bewandert, sucht in einem besseren Hotel Stelle, um Koch zu erlernen. Werthe Offerten unter Nr. 283 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine junge Frau sucht Aufangsstelle als

Verkäuferin,

gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Besseres Mädchen

sucht Stelle zu kleiner Familie ohne Kinder. Offerten an **Ida Simmler, Grünwinkel.**

Lehrstelle-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen von auswärts sucht das Hügeln in einem guten Geschäfte hier zu erlernen. Offerten unter Nr. 270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein,

gebühte Feiseuse, empfiehlt sich den werthen Damen zum Frisieren. Zu erfragen Uhländstraße 10 im Laden.

Für Geschäftsfirmen.

2.2. Perfecter engl. und franz. Correspondent bietet hiesigen oder auswärtigen Firmen seine Dienste an. Offerten unter L. 156 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203, I.

Lichtpausen

in jeder Größe werden billig angefertigt sowie Lichtpauspapier wird in Rollen und meterweise abgegeben in der Lichtdruckanstalt von **J. Dolland**, Steinstraße 27.

Das erste Karlsruher Reinigungs-Institut von **F. W. Miothe**, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Böhnen) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Stehen geblieben: ein Regenschirm.

H. Bieler, Damenfriseur, Kaiserstraße 227.

Zugelaufen

ist ein ungefähr 6-8 Wochen alter Hund, schwarz mit weißem Hals, weißem Scheitel und weißen Pfoten. Abzuholen Durlacher Allee 26, Ecke der Bachnerstraße.

Haus zu verkaufen.

6.5. Ein neues, 3stöckiges Wohnhaus in schönster Lage der Südstadt, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit großem Hof, Garten und Einfahrt, ist aus erster Hand zu verkaufen. Interessanten wollen ihre Adressen unter Nr. 158 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus zu verkaufen.

6.5. Ein vierstöckiges, hübsches Wohnhaus mit Doppelwohnungen von je 3 Zimmern und Küche, sowie einem Laden ist in guter Lage der Südstadt (Marienstraße) zu verkaufen. Das Haus ist gut gebaut, sehr rentabel und eignet sich ganz besonders als gute Kapitalanlage. Günstige Bedingungen werden gestellt und weitere Auskunft wird gerne erteilt: Rüppurrerstraße 64 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

3.1. In günstigster Lage (Weststadt) ist ein älteres Haus, sehr rentabel, wegen Wegzug **billig zu verkaufen.** Gesl. Offerten unter Nr. 271 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einfamilienhäuser,

mit 6 bis 11 Zimmern, in schöner, freier Lage, zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 33, III. und Eisenlohrstraße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Haus zu verkaufen.

*5.2. Ein 4stöckiges, sehr gut gebautes, herrschaftlich eingerichtetes Wohnhaus beim Sonntagplatz, enthaltend 14 Zimmer, große Mansarden, Bad, Verandas, schön angelegten Garten, ist aus erster Hand **billig zu verkaufen.** Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 206 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

*3.3. Ein gut rentierendes Haus mit Laden ist wegen Verletzung unter günstigen Bedingungen (Vermittlung ausgeschlossen) zu verkaufen. Offerten unter Nr. 160 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* In der Nähe des Sonntagplatzes ist ein ganz modern ausgestattetes Wohnhaus, in welchem Käufer mit einer Wohnung frei ist, aus erster Hand vom Erbauer zu verkaufen. Preis A. 50000. Kleine Anzahlung. Offerten befördert unter Nr. 270 das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Im östlichen Stadtteil ist ein dreistöckiges Haus mit Einfahrt, großem Hof und Werkstätte, für Schreiner, Blechner und derartige Gewerbe geeignet, unter günstigen Ansprüchen zu verkaufen. Für Selbstkäufer wollen sich melden. Offerten unter Nr. 227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In bester Lage der Südstadt ist ein massiv gebautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Doppelwohnungen und weißeläugem Hinterhaus, mit großer Werkstätte, Kontor, Lagerräumen, für jedes Geschäft passend, zu verkaufen. Rente über 5%. Gesl. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 231 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Haus-Verkauf.

2.2. Am Kaiserplatz ist ein Haus mit großem Platz zu verkaufen. Offerten unter Nr. 226 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz

in prima Lage der Südstadt, an fertig ausgebauter Straße, 500 q Meter, mit großem hübschem Garten vis-à-vis, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen: **Rüppurrerstr. 64** im 2. Stod. 6.5.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Ein großer, zweithüriger Schrank 28 A, vollste Schloßmiete 28 A, Sofa 24 A, Kautschuk mit Reschhaar 15 A, Stühle 1.50 A, Herd mit Kupfereschiff und Weisfloßgange 25 A, vollständige Betten 40 A, Kinderbettstelle 10 A, Waschkommode 20 A, Nachttische 7 A, Divan 40 A, Ottomane mit Decke 45 A sind billig zu verkaufen: **Steinstraße 6** im Hinterhaus.

*3.3. Umstandshalber sind **billig zu verkaufen: ein hochfeiner Ronceletaschendivan mit einem Ovaltisch.** Näheres Schützenstraße 78, 4. Stod.

Zu verkaufen

2.1. sind ein fünf- und ein dreiarmliger **Saalflüster**, versch. **Doppellampen**, **Lyras** und **Sabarme**: Akademiestraße 27 im 3. Stod.

Billig zu verkaufen:

1 zweithüriger Schrank, 1 runder zusammenlegbarer Tisch, 2 tannene Weisfloßen, 1 großer Küchenschaff, 1 Ausbängelasten, 1 Erdölkocher, 1 vollständiges Bett, Bilder, Spiegel: **Erbsprinzstraße 26**, Seitenbau links. *3.3.

Nestkaufschilling.

6700 Mark, auf prima Geschäftsbau zu 5%. Rins sicher gestellt, für A. 6000.— zu verkaufen. Offerten unter Nr. 262 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tafelklaviere,

gut in Stand gesetzt und aufpoliert, sind unter Garantie zu W. 60.—, 70.—, 250.—, 380.— zu verkaufen im

Pianomagazin M. Haack, Café Grünwald, 2 Treppen. 4.1.

Schreibmaschine,

gebraucht, sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Adlerstraße 44** im 2. Stod. 3.1.

Herde zu verkaufen.

*6.3. Mehrere kleinere und größere Herde sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Pferdegeschirr,

weisspännig, sehr gut erhalten, ist zu verkaufen: Birtel 30. 2.1.

Preis-Costüm,

für Dame ev. auch für Herrn passend, chic, billig zu verkaufen: Kaiserstraße 33, 3 Treppen.

Gelegenheitskauf!

Brockhaus' Conversationslexikon,

neueste Auflage (17 Bände), ist sehr billig abzugeben: Kronenstraße 46 im Cigarrenladen. 2.2.

Dachshund.

*2.2. Eine Dachshündin, 9 Monate alt, schwarz-rot, mit Stammbaum, preiswert abzugeben. Wühlburg, Marktstraße 4.

Mauersand.

5.4. Waldstraße 75 sind jeden Tag c. 12 Fuhren guter Sand abzugeben. Näheres am Platz oder im Bureau Akademiestraße 28.

Gaustauf-Gesuch.

2.2. Ein Haus, weilsche Kaiserstraße, Seitenseite, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 230 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus zu kaufen gesucht.

*2.1. In der Nähe der Bahn, zwischen Kapellen- und Ritterstraße wird ein mittleres Wohnhaus zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 267 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein gebrauchtes

Pianino

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbitte.

J. Levy,
Marktgrafenstraße 22.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Stroh

wird zu kaufen gesucht.
Dr. Kux & Finner, Birtel 30.

Schutt

kann auf unserem Lagerplatz in der Bannwaldallee hinter den Arbeiterwohnungen gegen Vergütung von 20 Pfg. per Fuhre abgeladen werden. Den Anordnungen des dort befindlichen Polliers ist Folge zu leisten.

Meess & Nees.

English 2.2.

conversation, corresp. & reading.

Français

corresp. et lecture (grammaire). Offerten unter Nr. 155 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstrasse 203 1.

Französ. Dame

erteilt sehr gute Stunden und Conversation; dieselbe würde auch Stelle ohne Gehalt annehmen.
Mademoiselle Louise,
Gartenstraße 47.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsais, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey** empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.



*20.12. Haupt-Niederlage bei
August Klingele,
Amalienstrasse 71.
Telephon Nr. 671.



Man verlange
Scherer's Cognac
G. Scherer & Co.
Langen
b. Darmstadt.
Ärztlich empfohlen.
Preise auf den Etiketten.
Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
Cognac zuckerfrei „ 3.
Vorzügl. f. Genesende u. Zuckerkranke.
Verkaufsstellen Karlsruhe:
O. Mayer, Wilhelmstr. 20 | A. L. Beck, Kaiserstr. 150.
V. Merkle, Kaiserstr. 160. | Aug. Kühn, Schützenstr.
H. Munding, Hofl., Kaiserstr. 110. | Jul. Dehn Nachf., Zeh-
ringerstr. 55.
Franz Oesterle, Ecke der Aug. Müller, Mählburg.
Bismen- u. Bürgerstr. | Durlach:
C. Roth, Hofl., Herrensstr. 26 | G. F. Blum, Hauptstr. 28.

Die sparsame Hausfrau verwendet

MAGGI

Maggi zum Würzen,
Maggi's Gemüse- und Kraftsuppen,
Maggi's Bouillon-Kapseln,
Maggi's Glutens-Kakao, bestens empf. blen von
J. Ganser, Wühlburg.

Selbsteingemachte

Salz- u. Brühbohnen

3.2. bei

Aug. Lösch Nachfolger,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße,
Telephon 1282.

Hülsenfrüchte:

Perlbohnen	per Pfd.	15 Pfg.
Erbsen, Riesen	" "	18 u. 20 "
Binsen, kleine	" "	13 u. 15 "
" große	" "	18 u. 20 "

in bester, gut kochender Waare
empfiehlt 2.2.

M. Scheibner,
Kaiserstraße 66 und Ecke Werdermarkt.

Bauberhaft schön

sind alle, die eine zarte, schneeweiße Haut, rosiges jugendfrisches Teint und ein Gesicht ohne Sommerprossen haben, daher gebrauchen Sie nur:

Radebeuler Lilienmild-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,
Schutzmarke: Steckenpferd,
à St. 50 Pfg. bei: 15.14.
Ap. Dr. Witkowski, Kronen-Apothek.
H. Bieler, Kaiserstraße 227.
Max Droll, vis-à-vis dem Bahnhof.
C. Garbrecht, Kaiserstraße.
J. Lösch, Herrenstraße 35.
Albert Salzer, Kaiserstraße.
Gust. Schneider, Herrenstraße 19.
W. L. Schwaab, Hoflieferant.



Zur Lederconservierung

empfiehlt
Marsöl, Supal, Lanolinlederfett,
Lederfett, Marke „Büffel“ 2c.



Für die rauhe Jahreszeit

empfiehlt
Kaloderma,
Goldcream,
Vaseline-Goldcream,
Glycerin-Crème,
Honigmandelteilg,
flüssige Glycerinselse,
Lanolin-Crème,
Sandmandelklee,
Crème Simon,
Crème Iris, 8.1.
Lippen-Pommade,
Honey-Yelli,
Fluide Yatif von Jones
Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstr. 4.
 Niederlage sämtlicher Erzeugnisse von F. Wolff & Sohn.

Kameruner Elfenbein-Leim
 wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkraft und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Mabofer, Gyps, Holz u. auf kaltem Wege dauerhaft zu fügen, empfiehlt in Flascons zu 30 Pfg.
Eug. Helf Nachf., Karl-Friedrichstr. 6.



2.2.
Ball- und Gesellschaftshandschuhe
 für Damen zu äußerst billigen Preisen.

Ball- und Gesellschaftshandschuhe
 für Herren schon von 1.50 Mark an.

Weisse Ball-Cravatten
 in großer Auswahl und zu billigen Preisen.

NB. Gewaschen,
 tadellos und schön, werden alle Sorten **Handschuhe,** auch **Militärhandschuhe,** auch werden **lange Ballhandschuhe** in kürzester Zeit neu angefertigt im

Tyroler Handschuh- und Cravattengeschäft,
 Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße, der neuen Post gegenüber.

Tanz-Schuhe.

Um mein Lager wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe diese Saison noch zu räumen, verkaufe ich von heute ab

ca. 1200 Paar

Wiener Tanzschuhe

für Damen, Herren und Kinder zu und unter Einkaufspreisen.

N. A. Adler, 141 Kaiserstr. 141.

Friedrichsbad: 136 Kaiserstrasse 136.

Schwimmhalle u. Douchebäder:

mit 100 Einzel-Auskleidekabinetten

	1 Bad		10 Bäder	
	M.	Pf.	M.	Pf.
1 Karte für Erwachsene mit Kabinet	—	40	3	—
1 Karte für Schüler und Schülerinnen sämtlicher hiesiger Lehranstalten mit Kabinet	—	30	2	—
Mittwochs und Samstags Abends von 6—10 Uhr				
1 Karte mit Kabinet für Jedermann	—	20	—	—

Dem Wunsche vieler Eltern entsprechend haben wir die Karten für Einzelauskleidekabinette für **Schüler** und **Schülerinnen** ermässigt, dagegen den **allgemeinen** Auskleideraum eingehen lassen.

Konzertsaal zu den „3 Linden“ in Mühlburg.

Morgen Sonntag den 13. Januar 1901, Nachmittags 4 Uhr,

Volksthümliches Streich-Konzert

der Kapelle des
1. Badischen Feldartillerie-Regiments Nr. 14.
 Leitung: Königl. Musikdir. H. Ciese.
 Eintritt à Person 30 Pfg.

Texte zu den Musikstücken, wie: „Moderne lustige Weisen“, humoristisches Potpourri, „Wiener Praterflänge“, Walzer, „Finsterwalder Sänger“, Marsch, „Es war einmal“ Lied, enthält das Programm.

6.2. Für
Gesellschaften
 empfehle:
Knallbonbons,
 Pralines,
 Nüsse, Mandeln, Früchte
 mit scherzhaften Einlagen.
Tischläufer
 aus Crepepapier.
 Bratenspieße,
 Keulenmanschetten,
 Cotelettemanschetten,
 Ragoutkapseln,
 Obst- und Desserttulpen,
 Plissés für Auflaufplatten,
 Tortenpapiere,
 Fischplattenpapiere.
 Größte Auswahl bei billigsten
 Preisen.
Robert Knauss,
 Kaiserstraße 159,
 Ecke Ritterstraße.
 Telephon 1374.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 12. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Abendlocken.** Oper in 2 Akten von G. Stoskopf. Musik von M. F. Erb. — **Der Blumenmache.** Phantastisches Ballet in 1 Akt nach dem gleichbenannten Freiligrath'schen Gedicht von G. Ambrogio. Musik von Robert von Hornstein. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet von der Veröffentlichung des Spielplans durch die Zeitungen an bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachm. zum Kassenspreise zugänglich 35 Pfa. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Posteingang (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzulenden.

Sonntag den 13. Januar. 8. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Die Trojaner in Karthago.** Oper in 5 Akten von H. Berlioz. Deutsch von D. Reizel. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: von Dienstag den 8. Januar an in den oben angegebenen Kassensstunden der Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

9. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 3	755 mm	West	unwölkt
12 „ Mitt.	— 0	755 „	Nordost	hell
6 „ Abds.	— 2	755 „	„	„
10. Jan.				
6 U. Morg.	— 7	754 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	— 3	754 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	— 2	754 „	„	„

Statt besonderer Anzeige.
Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater

Karl Wörner, Privatmann

(früherer Bäckermeister),

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 68 1/2 Jahren heute Vormittag 11 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe-Mühlburg, 11. Januar 1901.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Rheinstraße 53, aus statt.

Festhalle.

Sonntag den 13. Januar 1901, Nachmittags 4 Uhr,

Volksthümliches Doppel-Konzert,

gegeben von der gesammten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments,

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge,**

und unter gefl. Mitwirkung des

Schwäb. Silcher-Quartetts aus Stuttgart,

3 Damen und 1 Herr,

bestehend aus Sopran, Mezzosopran, Alt und Tenor.

Programm.

- | | | | |
|-----------|--|------------|--|
| Orchester | 1. Karagoja-Marsch | Ortega. | |
| | 2. Ouverture 3. Op. Oberon | Weber. | |
| | 3. Divertissement a. d. Op. „Die Meistersinger“ | Wagner. | |
| Sänger | 4. „Die Rosen blühen“ | Küden. | |
| | 5. „Bei Maible“ | Silcher. | |
| | 6. Minnesteid | Bunte. | |
| Orchester | 7. Ballet-Ouverture | Kremsler. | |
| | 8. Zum ersten Male:
Fantasie mit Variationen über das Volkslied „Der Jäger aus Kurpfalz“ | Mohr. | |
| | Variationen für nachstehende Solo-Instrumente:
Fidie, Oboe, Clarinette, Fagott, Waldhörner, Pifton, Piccolo mit
Contrafagott, Bassaunen und Fanfarentrompeten. | | |
| | 9. „Alt Wien“, Walzer-Perlen | Lanner. | |
| Sänger | 10. „Wunsch“ | Witt. | |
| | 11. „Die Auserwählte“ | Silcher. | |
| | 12. Frohsinnswalzer | Gumbert. | |
| Orchester | 13. Leibgrenadier-Marsch | Sibr. | |
| | 14. „Fidelitas“, Potpourri | Schreiner. | |
| | 15. Blumen-Polka | Stehrer. | |

Eintritt { Abonnenten 80 Pfa.
 Nichtabonnenten 60 „

Programm mit Text 10 Pfennig.

Musikabonnements haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

**Wegen vollständiger Aufgabe
meiner Filiale
Schloßplatz 20
Fortsetzung des
Räumungs-Ausverkaufs.**

Die in der Filiale Schloßplatz 20 noch vorräthigen Artikel, wie:

farbige Kleiderstoffe, schwarze Kleiderstoffe, Baumwollwaaren u. Ausstattungsstoffe, Leinen u. Tischzeuge, Teppiche, Portièren, Vorhänge, Tischdecken, Burkins u. s. w. werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

S. Model.

Margarine:

Marke „Triumph“,
bester Ersatz für Tafelbutter,
1 Pfund 70 Pfg., 2 Pfund à 65 Pfg.

Marke „Jupiter“,
bester Ersatz für Kochbutter,
1 Pfund 55 Pfg., 2 Pfund à 50 Pfg.

Mehl,

anerkannt vorzügl. Qualität,

000 6 Pfund 85 Pfg.,
1 Sack 200 Pfund M. 24.—.

Kaiseranzug 6 Pfd. 95 Pfg.
1 Sack 200 Pfund M. 26.—,
Nach auswärts M. 1.— per Sack billiger.

Schweineschmalz,

garantirt rein und bläthen-
weiß,

1 Pfund 53 Pfg.,
bei 5 Pfund à 50 Pfg.,

in Kisten à 50 Pfund
das Pfund 47 Pfg. 3.1.

Fr. Wilhelm Hauser,

{ Kaiserstraße 76,
Berderstraße 25. }

Prompter Versandt
nach auswärts.

**Restaurant
zum Löwenrachen.**

Heute sowie jeden Samstag
Schlachttag!

**Karlsruher
Liederkranz.**



Unsere verehrl. Mitglieder, Damen
und Herren, werden hierdurch freund-
lichst eingeladen, sich am **Samstag
den 12. Januar, Abends 8 Uhr,**
zur Entgegennahme näherer Mittheil-
ungen bezüglich unseres diesjährigen
Kostüm-Festes im Vereinslocal
gest. einfinden zu wollen. 22.

Der Vorstand.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für die
reichen Blumenspenden, anlässlich des Heimganges meiner lieben,
unvergesslichen Mutter, spreche ich hierdurch meinen innigsten
Dank aus.

Karlsruhe, den 11. Januar 1901.

Hermann Bock.

Colosseum.

Samstag den 12. Januar

keine Vorstellung.

Sonntag den 13. Januar

zwei Vorstellungen

== Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. ==

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher z. Zt. engagierten Artisten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.